

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 12 (1936)
Heft: 16

Artikel: Flüssige Kohle, Wunder der Technik
Autor: Simon, W. O.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-756868>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

kurz vor Haßkarls Tode darf er eine Ziffer in den Statistiken ablesen, die in die Hunderttausende geht. Längst werden nicht nur alle bisherigen Unkosten gedeckt, sondern für Millionen Gulden Chinarinde aus Asien ausgeführt und den kranken Menschen der Tropen und aller andern Weltteile zugänglich gemacht. Chinin ist ein billiges Medikament geworden, die ärmsten Eingeborenen tropischer Länder genießen seine Segnungen.

Haßkarl hat eine Holländerin geheiratet und lebt in Cleve. Er ist ein abgeklärter und rüstiger Greis geworden, der bis in die letzten Jahre wissenschaftlich tätig ist. Seinen Namen und besonders die Abkürzung seines Namens: «Haßk.» hinter einer lateinischen Pflanzenbezeichnung als seiner Entdeckung oder wissenschaftlichen Bearbeitung, kennt jeder Botaniker der fünf Weltteile, als er am 5. Januar 1894 die Augen schließt...

Aber sein Leben ist mehr als das eines wagemutigen Gelehrten: es ist das eines Menschen, der trotz tausend Unbilden, trotz Enttäuschung, Undank, Gemeinheit, trotz wissenschaftlichen und menschlichen Niederlagen jeder Art, weiterflicht und weiterkämpft, um am Ende «den großen Herrn stehend zu empfangen!» Haßkarls Dasein mit seinen Abgründen und Wellenbergen ist Vorbild für die Jugend, Beispiel für das Alter, und eine ewige Tröstung für alle Trostlosen auf Erden!

ENDE

Flüssige Kohle, Wunder der Technik

VON DR. W. O. SIMON

In der heutigen Zeit, die den autarkischen Bestrebungen mehr hold ist, als es Handel und Industrie der einzelnen Länder wahrscheinlich recht ist, spielt die Befreiung eines Landes vom Importzwang eine große Rolle. Besonders ist es der Treibstoff, der wachsende Motorisierung immer mehr in den Mittelpunkt des Interesses rückt.

Seit langem sind Versuche gemacht worden, Benzin künstlich zu erzeugen, aber bisher war das auf diese Weise gewonnene Öl meist nicht den gewünschten Anforderungen entsprechend. Entweder war es qualitativ nicht gut genug, oder es war zu teuer.

In Mülheim an der Ruhr ist es Professor Fischer gelungen, aus Steinkohlederivaten ein einigermaßen brauchbares Benzin synthetisch herzustellen. Jetzt aber hat man — ebenfalls in Deutschland — mit der Gewinnung des Benzins aus Steinkohle durch Hydrierung ganz große Erfolge aufzuweisen.

Die Versuchswelle in Ludwigshafen-Oppau (I. G. Farben) sind seit Anfang September vorigen Jahres in

Betrieb. Bereits im November werden aus — täglich — 20 to Ruhrgasflammkohle 13 bis 14 to Öl gewonnen. Die Kohle wird aber zu weiteren 14% zur Gewinnung von Gasproduktion ausgenutzt, so daß die Rentabilität der Oelproduktion dadurch wesentlich erhöht wird.

Tatsächlich ist man bereits soweit, daß die Braunkohlehydrierung trotz ihres großen Vorsprungs bereits in Bezug auf die Technik eingeholt, wenn nicht überholt ist. Die Kosten sind vorläufig bei der Steinkohleverarbeitung noch etwas teurer als bei der Braunkohle, doch dürfte auch diese kleine Differenz in Balde behoben werden.

Jedenfalls behaupten die deutschen Versuchsstationen, ausgezeichnetes Benzin für Auto- und Flugzeugmotoren herstellen zu können, und wenn nicht alles täuscht, entsprechen diese Aussagen den Tatsachen restlos. Die Lösung dieses Problems ist für Deutschland von weittragender Bedeutung im Frieden wie — im Krieg, da Deutschland bisher in der Oellieferung vollkommen auf das Ausland angewiesen war.



Warum DAS OLIVENOEL in Palmolive

... Ihrem Teint Jugend und Charme verleiht!

Kein anderes Schönheitsöl ist mit Olivenöl vergleichbar; denn Olivenöl „schmilzt“ bei Körpertemperatur, dringt beim Reinigen tief in die Poren ein, ohne die Haut zu reizen. Aerzte empfehlen Olivenöl für die empfindliche Haut von Säuglingen. 20000 Schönheitspezialisten raten Ihnen daher zu Palmolive-Seife, zur Erlangung frischer, strahlender Schönheit. Der reiche, ausgiebige Schaum der Palmolive allein genügt als Schönheitsmittel. Wenn Sie natürliche Schönheit — gründlich gereinigte Haut, samt-

weich und strahlend — wünschen, so befolgen Sie diese einfache Behandlung zweimal täglich: Massieren Sie Ihren ganzen Körper, nicht nur Ihr Gesicht und Hals, mit dem kräftigen Schaum der Palmolive, denn Schönheit kennt keine Grenzen. Lassen Sie ihn tief in die Poren eindringen, um alle Unreinheiten herauszuholen. Spülen Sie mit warmem, dann mit kaltem Wasser und trocknen Sie sich hernach gründlich. — Resultat: Verjüngte Haut und neuer Charme.



Das Olivenöl macht's

Für die Herstellung eines jeden Stükkes Palmolive-Seife wird eine beträchtliche Menge dieses wahren Schönheitsöles verwendet.

50
RP.
DAS STÜCK

Mehr als Seife - ein Schönheitsmittel!

Die mottenechten Teppiche und Möbelstoffe

haben große Vorzüge. Eine einmalige Behandlung mit Eulan der J.G.F. schützt dauernd gegen Mottenfraß. — Erteilen Sie Ihren Eulan-Behandlungs-Auftrag jetzt zusammen mit gleichzeitiger Reinigung an Firma Zürcher, Teppichbehandlungen, Speicher

SANATORIUM KILCHBERG BEI ZÜRICH

Individuelle Behandlung aller Formen von Nerven- und Gemütskrankheiten nach modernen Grundsätzen. Entziehungsksuren für Alkohol, Morphin, Kokain, v. a. Epilepsiebehandlung, Malariabehandlung bei Paralyse, Dauerschlafkranken. Führt psychopathologische halböffentliche Personalkuren. Angepaßte Arbeitstherapie. Behandlung von organischen Nervenleiden, rheumatischen Leiden, Stoffwechselstörungen, nervöser Asthmaleiden, Erschlaffungszustände etc. Diät- und Entfettungskuren. Behandlung dieser Art Erkrankungen im eigenen

PHYSIKALISCHEN INSTITUT

(Hydro- und Elektrotherapie, medikamentöse Bäder und Pakungen, Licht- und Dampfbäder, Höhensonnen, Diathermie, Massage u.s.w.) 3 Ärzte, 6 getrennte Häuser. Prächtige Lage am Zürichsee in unmittelbarer Nähe von Zürich. Großer Park und ländliche Landschaft. Komplexe Sport- und Ausflugsgesellschaft. Offenes Schwimmbad im Park. Prospekt bitte bei der Direktion verlangen. Telefon: Zürich 914.171, 914.172.

Ärztliche Leitung: Dr. Hans Huber, Dr. J. Furrer - Besitzer: Dr. E. Huber-Frey



Jetzt Frühjahrsreinigung im Körper durch die goldene Regel: 3 x täglich

ELCHINA



Weibel-Kragen

MIT FEINSTEM WÄSCHESTOFF

Erhältlich in einschlägigen Geschäften oder in den eigenen Verkaufsstellen:

Basel: Falknerstraße 40
Bern: Kaiser & Co. A.-G., Marktstraße 37
St. Gallen: Multergasse 22
Winterthur: Stadthausstraße 101
Zürich: Falcker 9, beim Paradeplatz

WEIBEL-KRAGENFABRIK A.-G., BASEL

Abonnieren Sie die Zürcher Illustrierte

Frauen, welche an Nervenschwäche

Hysteria - Neurasthenie, nervösen Herzbeschwerden, Begleiterscheinungen u. Folgen d. Klimakteriums, Ausflüssen, Nervenschmerzen u. Nervosität leiden, schicken das Wasser (Urin) u. Krankheitsbeschreibung an das Medizin- und Naturheilinstitut Niedernurnen (Ziegelbrücke). Gegründet 1903.

Institutsarzt: Dr. J. Fuchs.



M. G. BAUR · CIGARRENFABRIKEN · BEINWIL A. SEE · GEGRÜNDET 1860